

## Veranstaltungsort:

Ev. Geriatriezentrum Berlin gGmbH  
Akademie f. Fort- u. Weiterbildung, Haus 8,  
Reinickendorfer Str. 61, 13347 Berlin

## Anmeldung:

Bitte an 030/4594 1820 faxen oder  
per E-Mail an: akademie@egzb.de

Ich melde mich verbindlich zur Fachfortbildung

Wundmanager vom: \_\_\_\_\_ an.

Bitte informieren Sie mich weiterhin über  
Veranstaltungen.

Rechnung an:

Privatadresse

Geschäftsadresse

(Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen)

Herr:  Frau: Titel \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Funktion: \_\_\_\_\_

Institution: \_\_\_\_\_

Straße, Nr., PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Anschrift, privat:

Straße, Nr., PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Telefax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Anmelde-  
bestätigung und Rechnung.

## Zahlung:

Überweisung auf das Konto des Evangelischen  
Geriatriezentrums Berlin gGmbH, Konto-Nr. 787 469,  
bei der Ev. Darlehensgenossenschaft eG,  
BLZ 210 602 37, Betr: "Kursnummer & Ihr Name"

## Stornierung:

Eine Absage muss schriftlich erfolgen und ist bis zu 42 Tage  
vor Kursbeginn kostenfrei. Bei einer Absage im Zeitraum  
von 42 bis 28 Kalendertagen vor Seminarbeginn wird eine  
Stornierungspauschale von 10% der Seminargebühren  
erhoben, mindestens jedoch 15 Euro. Bei einer Absage im  
Zeitraum von 28 bis 14 Kalendertagen vor Seminarbeginn  
wird eine Kostenpauschale von 30% der Seminargebühren  
erhoben, mindestens jedoch 25 Euro. Erfolgt eine spätere  
Abmeldung, ist die gesamte Kursgebühr zu entrichten. Diese  
Regelung gilt auch bei Krankheit.

Wir empfehlen den Abschluss einer Storno-Versicherung  
(z.B. bei einer Versicherung oder im Reisebüro).

## Information und Anmeldung:

Ev. Geriatriezentrum Berlin gGmbH  
Akademie f. Fort- und Weiterbildung, Sekretariat  
Tel.: 030/4594 1830; Fax: 030/4594 1820  
Mail: akademie@egzb.de, Internet: www.egzb.de

## Wissenschaftliche Leitung und Organisation:

Prof. Dr. med. E. Steinhagen-Thiessen, Ärztliche Leiterin  
des Evangelischen Geriatriezentrums Berlin gGmbH

## Kursleitung:

Frau Dr. med. Nadja El-Zidy-Ibrahim, Ärztin  
Frau Yvonne Költzsch, (GUK Gesundheits- und  
Sozialökonomin VWA Wundmanagerin)

## Anfahrt:

### U-Bahn:

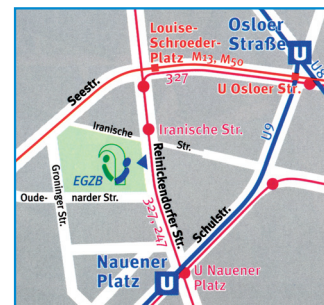
U9 bis Nauener Platz

### Tram:

M13 oder 50 bis Louise  
Schroeder Platz

### Bus:

327 bis Iranische Straße  
oder 247 bis Nauener  
Platz (U9)



**Akademie  
für Fort- und Weiterbildung**

Evangelisches Geriatriezentrum  
Berlin gGmbH

## Fachfortbildung Wundmanager

01.03. - 12.03.2010 oder  
14.06. - 25.06.2010 oder  
13.09. - 24.09.2010 oder  
29.11. - 10.12.2010



## Fachfortbildung Wundmanager:

Wissen, welches vor Jahren erworben wurde, gilt schnell als überholt und veraltet. Dies wird vor allem von Pflegekräften nach einer längeren beruflichen Pause oder bei einem Wechsel des Fachgebietes beklagt. Somit werden häufig Methoden verwandt, welche den Patienten mehr Schaden zufügen als nötig, und Gesamtkonzepte sind nicht zu erkennen.

Die Entwicklungen in den letzten Jahren haben gezeigt, dass insbesondere die Medizin, die Pflege und die damit verbundenen Produkte zur Versorgung chronischer Wunden sowie gesetzliche Vorgaben stetigen Veränderungen und Verbesserungen unterliegen.

Neben den fachlichen und finanziellen Aspekten spielen ebenso ethische wie juristische Gründe eine entscheidende Rolle bei der Behandlung und Betreuung von Patienten mit chronischen Wunden.

## Ziele der Fachfortbildung:

Ziel der Fachfortbildung ist es, den Teilnehmern die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse im Bereich der Versorgung chronischer Wunden zu vermitteln. Sie sollen befähigt werden, in Institutionen dieses erworbene Wissen und die Fertigkeiten an andere in medizinischen/pflegerischen Berufen Tätige, Betroffene und Angehörige weiter zu geben, Konzepte zu entwickeln und zu evaluieren.

Die Betreuung von Menschen mit chronischen Wunden stellt nach wie vor eine große Herausforderung an alle am Heilungsprozess Beteiligten - einschließlich der Betroffenen selbst - dar. Nur mit einer gemeinsamen Zielsetzung und unter strikter Therapieabsprache und -einhaltung können Erfolge erzielt werden.

Aus den angeführten Gründen bieten wir eine umfangreiche Fortbildung an, um neues Wissen in Form von Multiplikatoren weiter zu vermitteln und eine ständige Professionalisierung zu garantieren.

## Inhalte der Fachfortbildung:

- Lagerung / Hilfsmittel
- Ursachen chronischer Wunden
- Erkennen von Risiken
- Verbandmaterialien
- Schmerzen
- Anleitung / Moderation
- Wundheilungsstörung
- Behandlung / Methoden
- Wundanalysen und Dokumentation
- Prävention / Expertenstandard
- Ernährung
- Projektarbeit

## Verlauf der Fachfortbildung:

Die Fachfortbildung umfasst 90 Stunden theoretischen und praktischen Unterricht. Der fachtheoretische Unterricht erfolgt an der Akademie des Evangelischen Geriatriezentrums Berlin durch Dozenten aller in der Geriatrie vertretenen Berufsgruppen.

Der praktische Unterricht erfolgt auf den Stationen mit den Klienten des Ev. Geriatriezentrums unter fachkundiger Anleitung.

Das Zertifikat wird durch eine Projektarbeit und eine Prüfung erlangt und sollte spätestens nach 3 Jahren durch Teilnahme an dem Refresherkurs zur Vermittlung neuester Kenntnisse auf dem Grundgebiet des Wundmanagements erneuert werden.

Die Teilnahme an der Fachfortbildung wird bei der Registrierung über den Berufsverband anerkannt.

## Zielgruppe:

Pflegepersonal, Apotheken, Sanitätshäusern sowie Mitarbeiter von Aufsichtsbehörden und MDK.

## Termine:

01.03. - 12.03.2010 (WuMa 03/10) oder  
14.06. - 25.06.2010 (WuMa 06/10) oder  
13.09. - 24.09.2010 (WuMa 09/10) oder  
29.11. - 10.12.2010 (WuMa 11/10)

## Zeit:

08.00 - 16.15 Uhr

## Kursgebühr:

558,00 €, inkl. Seminarunterlagen

## Fortbildungspunkte:

Für diese Fortbildung können Sie sich 80 Punkte für die freiwillige Registrierung beruflich Pflegender anrechnen lassen.



## Wundmanager Refresherkurs 05.10. - 06.10.2010:

Der Refresherkurs soll eine kurze Wiederholung und Vertiefung des in der Fachfortbildung Wundmanager erlangten Wissens darstellen. Fragen, die sich aus dem praktischen Einsatz ergeben, sollen diskutiert und bearbeitet werden, um mit neuen Empfehlungen eine bessere Versorgung zu ermöglichen.

Gleichzeitig dient der Refresherkurs der Vermittlung neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse über Behandlungsmethoden sowie der Vorstellung und Handhabung neuer Verbandmaterialien.